

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Manuela Schmidt und Hakan Taş (LINKE)

vom 21. September 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. September 2015) und **Antwort**

Unterstützung des LAGeSo bei der Flüchtlingsaufnahme – Mitarbeiter*innen aus anderen Verwaltungen und Betrieben

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wann erfolgte der Aufruf des Senats an Mitarbeiter*innen von welchen Senatsverwaltungen, Bezirksverwaltungen, nachgeordneten Einrichtungen, den Anstalten des öffentlichen Rechts, den Unternehmen des privaten Rechts, an denen das Land Berlin mehrheitsbeteiligt ist oder sonst einen bestimmenden Einfluss ausübt, etc., sich freiwillig zu melden, um die Arbeit des Landesamtes für Gesundheit und Soziales (LAGeSo) bei der Flüchtlingsaufnahme zu unterstützen? (.)

Zu 1.: Der Aufruf wurde am 18.08.2015 an die Senatsverwaltungen, die Bezirksämter, die Verwaltung des Abgeordnetenhauses, die Präsidentin des Rechnungshofes und den Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit versendet.

Der Aufruf ist im Originalwortlaut (Anlage 1) beigelegt.

2. Wie viele Mitarbeiter*innen aus welchen Senatsverwaltungen, Bezirksverwaltungen, nachgeordneten Einrichtungen, den Anstalten des öffentlichen Rechts, den Unternehmen des privaten Rechts, an denen das Land Berlin mehrheitsbeteiligt ist oder sonst einen bestimmenden Einfluss ausübt, etc. haben sich freiwillig gemeldet, um die Arbeit des LAGeSo bei der Flüchtlingsaufnahme zu unterstützen (bitte jeweils nach einzelnen Senats-/Bezirksverwaltung, Einrichtung, Unternehmen aufschlüsseln)?

Zu 2.: Zum Stand der freiwilligen Meldungen wird jeden Freitag ein Statusbericht an die beteiligten Behörden gesendet.

Der Statusbericht vom 25.09.2015 ist beigelegt (Anlage 2).

3. Wie viele der oben genannten Mitarbeiter*innen wurden bislang ausgewählt, um die Arbeit des LAGeSo bei der Flüchtlingsaufnahme zu unterstützen?

4. Wie viele der oben genannten Mitarbeiter*innen unterstützen seit wann die Arbeit des LAGeSo bei der Flüchtlingsaufnahme?

5. Bis wann sollen die restlichen Mitarbeiter*innen folgen?

Zu 3. bis 5.: Zum Stand 01.10.2015, 9.00 Uhr, wurden 193 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgewählt. Davon wurden 104 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im LAGeSo und 89 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Stabsarbeit ausgewählt, die den Dienst entweder bereits aufgenommen haben oder ihren Dienst zeitnah aufnehmen werden. Die weitere Vermittlung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgt mit höchster Priorität.

6. In welchen Bereichen, für welche Aufgaben und über welchen Zeitraum jeweils unterstützen die abgeordneten/überlassenen Mitarbeiter*innen, die bereits ihre Arbeit aufgenommen haben, die Arbeit des LAGeSo bei der Flüchtlingsaufnahme?

7. In welchen Bereichen und für welche Aufgaben sollen die noch folgenden Mitarbeiter*innen eingesetzt werden?

Zu 6. und 7.: Für den Bereich Zentrale Aufnahmeeinrichtung und Leistungsstelle für Asylbewerber einschl. Rückkehr – und Weiterwanderungsberatung, Aufnahme- stelle für jüdische Zuwanderer (II A) sind zum Stand 01.10.2015 9.00 Uhr 59 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Bereich Berliner Unterbringungsleitstelle (II D) 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und für den Bereich Zentraler Service (ZS) 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgewählt.

Der Senat geht davon aus, dass die noch zu vermittelnden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter grundsätzlich für alle unter Frage 6 genannten Bereiche zum Einsatz kommen können.

Berlin, den 02. Oktober 2015

In Vertretung

Dirk Gerstle

Senatsverwaltung für
Gesundheit und Soziales

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. Okt. 2015)

Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales
Oranienstr. 106, 10969 Berlin

Geschäftszeichen (bei Antwort bitte angeben)

LKF AG SM

Bearbeiter/in:

Daniel Seidel

Zimmer:

5.064

Telefon:

(030) 9028 (Intern: 928) - 2603

Telefax:

(030) 9028 (Intern: 928)

Datum:

18.08.2015

An die Senatsverwaltungen
die Bezirksämter
die Verwaltung des Abgeordnetenhauses
die Präsidentin des Rechnungshofes
den Berliner Beauftragten für Datenschutz

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Senat hat am 11.08.2015 die Einrichtung eines landesweiten Koordinierungsstabes Flüchtlingsmanagement unter Federführung der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales beschlossen. Dieser unterstützt das LAGeSo bei der Erfüllung seiner gesetzlichen Aufgaben, insbesondere bei der Erstaufnahme von Anträgen im Asylverfahren und der Unterbringung von Flüchtlingen.

Die Herausforderungen, die mit dem enormen Zuwachs an Asylbegehrenden einhergehen, haben sich in den letzten Wochen nochmals erheblich verstärkt. Die personellen Ressourcen und die Infrastruktur des LAGeSo reichen nicht aus, um die mit dem Flüchtlingsmanagement zusammenhängenden Aufgaben zu bewältigen. Die Beschäftigten des LAGeSo arbeiten seit Monaten am Rande der persönlichen Belastungsgrenze. Um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu unterstützen sind insgesamt über 150 Stellen zu dem jetzt vorhandenen Personal notwendig. Diese sollen so schnell wie möglich dem LAGeSo zur Verfügung stehen.

Ziel ist es, das LAGeSo in die Lage zu versetzen, bis Ende des Jahres 4.000 zusätzliche Unterbringungsplätze bereitzustellen. Diese Zahl zum Stand des Senatsbeschluss wird durch die aktuelle Prognose des Bundesinnenministeriums massiv fortgeschrieben. Dazu hat der landesweite Koordinierungsstab Flüchtlingsmanagement die AG Schnellmaßnahmen beauftragt, die personelle Ausstattung des LAGeSo zu verbessern.

In einem ersten Schritt wurde der Personalbedarf systematisch erfasst. Die Tabelle ist dem Schreiben als Anlage beigefügt. Ziel ist es, möglichst schnell Beschäftigte aus der Berliner Verwaltung an das LAGeSo zu vermitteln, um die dort tätigen Kolleginnen und Kollegen bei der gesamtgesellschaftlichen Aufgabe zu unterstützen. Die Aufgaben für das benötigte Personal sind in Stichworten beschrieben. Insgesamt wird unter anderem folgendes Personal benötigt:

- 58 Sachbearbeiter/-innen für die Außenstellen (u.a. Erstaufnahmeeinrichtung, Zahlstellen)
- 15 Sachbearbeiter/-innen für Haushalts- und Rechnungssachbearbeitung

Dienstgebäude: Oranienstraße 106, 10969 Berlin (barrierefreier Zugang der Kategorie D)

Fahrverbindungen: U8 Moritzplatz, Bus M29; U6 Kochstr., Bus M29; U2 Spittelmarkt (ca. 10 Min. Fußweg); S1/S2/S25 Anhalter Bahnhof, Bus M29; Bus M29, 248;

Zahlungen bitte bargeldlos nur an die Landeshauptkasse, Klosterstr. 59, 10179 Berlin über eine der folgenden Bankverbindungen:

Bankverbindung 1: Postbank Berlin	BLZ: 100 100 10	Konto-Nr.: 58 100	oder	IBAN: DE 47 100 100 100 000 058 100	BIC: PBNKDEFF100
Bankverbindung 2: Berliner Sparkasse	BLZ: 100 500 00	Konto-Nr.: 0 990 007 600	oder	IBAN: DE 25 100 500 000 990 007 600	BIC: BELADEBEXXX
Bankverbindung 3: Deutsche Bundesbank	BLZ: 100 000 00	Konto-Nr.: 10 001 520	oder	IBAN: DE 53 100 000 000 010 001 520	BIC: MARKDEF1100

E-Mail: Daniel.Seidel@sengs.berlin.de

Internet: www.berlin.de/sen/gessozi

(Der Empfang elektronisch signierter Dokumente ist vorerst nicht möglich.)

- 10 Projektleiter/-innen für die Berliner Unterbringungsleitstelle
- 10 Sozialarbeiter/-innen
- 10 Verwaltungsfachkräfte
- 4 Mitarbeiter/-innen für Personalangelegenheiten

Der Personalbedarf und die Personalmeldungen werden in Abstimmung mit den Dienststellen, dem LAGeSo und den einzelnen Beschäftigten verknüpft. Für den Einsatz kommt folgendes in Frage:

- Dienst am anderen Ort für den sofortigen Einsatz
- befristeter Abordnung für längstens sechs Monate
- Abordnung mit dem Ziel der Versetzung
- Versetzung in eine gleichwertige Stelle im LAGeSo
- Stellenausschreibung und Besetzung
- Aktivierung von Rentner/-innen und Pensionären

Zusammen mit der Senatsverwaltung für Finanzen sowie der Senatsverwaltung für Inneres und Sport erarbeitet die AG Schnellmaßnahmen rechtliche Hinweise und Musterschreiben, die Ihnen in der nächsten Woche zugehen.

Ich bitte Sie bis zum 25.08.2015 – 12:00 Uhr, die zur Verfügung stehenden Beschäftigten in die beigefügte Tabelle Personalgewinnung einzutragen und an lkf.sm@sengs.berlin.de zu senden. Gerne nehmen wir vorzeitige Meldungen entgegen.

Der Personalbedarf und die Personalmeldungen werden im Anschluss in Abstimmung mit den Dienststellen, dem LAGeSo und den einzelnen Beschäftigten verknüpft. Bitte beziehen sie in die Abfrage ihre zugeordneten Behörden (z.B. Jobcenter) und Einrichtungen ein.

Für Rückfragen steht Ihnen die AG Schnellmaßnahmen unter lkf.sm@sengs.berlin.de zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen



Stephan Herting
Leiter Landesweiter Koordinierungsstab Flüchtlingsmanagement

Anlage:

Senatsbeschluss vom 11.08.2015
Tabelle Personalbedarf
Tabelle Personalgewinnung

Landesweiter Koordinierungsstab Flüchtlingsmanagement AG Schnellmaßnahmen - Personalvermittlung Statusbericht vom 25.09.2015

Verteiler (via E-Mail):

Senatskanzlei
Senatsverwaltungen
Bezirksämter
Rechnungshof von Berlin
Berliner Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit
HPR

Verwaltung des Abgeordnetenhauses
LVwA Dir
SenInnSport I AbtL
SenFin VD AbtL
LKF L
LAGeSo Präs

Herr Herting
Herr Allert

<u>Ressort / Behörde</u>	<u>Letzte Erfassung am</u>	<u>Personal-meldungen</u>	<u>Personalver-mittlungen</u>
Skzl / Kult	10.09.2015	6	4
SenArbIntFrau	25.08.2015	11	2
SenBildJugWiss	18.09.2015	16	8
SenFin	22.09.2015	26	10
SenGesSoz	10.09.2015	15	9
SenInnSport	18.09.2015	66	28
SenJustV	23.09.2015	72	12
SenStadtUm	09.09.2015	12	4
SenWiTechForsch	16.09.2015	4	2
BA Charlottenburg-Wilmersdorf	02.09.2015	14	8
BA Friedrichshain-Kreuzberg	07.09.2015	10	2
BA Lichtenberg	10.09.2015	7	4
BA Marzahn-Hellersdorf	17.09.2015	11	7
BA Mitte	18.09.2015	14	6
BA Neukölln	09.09.2015	9	2
BA Pankow	18.09.2015	14	4
BA Reinickendorf	09.09.2015	12	8
BA Spandau	09.09.2015	4	4
BA Steglitz-Zehlendorf	09.09.2015	8	1
BA Treptow-Köpenick	17.09.2015	25	11
BA Tempelhof-Schöneberg	09.09.2015	10	5
Rechnungshof von Berlin	18.09.2015	5	4
Berliner Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit	26.08.2015	1	0
Verwaltung des Abgeordnetenhauses	25.08.2015	0	0
Landesbetrieb für Gebäudebewirtschaftung	17.09.2015	7	1
Zwischensumme		379	146
Ruhestandsbeamte (Landesverwaltungsamt)	17.09.2015	88	1
Summe		467	147